

PACK aktuell



Qualität und

Erste Rendez-Vous Verpackung 2021

Networking stimmen

Exklusiv, nah und persönlich

Gute Stimmung, interessante neue Kontakte, spannende Vorträge und schöne Location: Die Rendez-Vous Verpackung am 9. September in Emmenbrücke LU hat den Nerv bei Ausstellern und Publikum voll getroffen. Einen Tag lang präsentierten sich 16 Unternehmen der Verpackungsindustrie in der Viscose-Eventhalle den Fachbesuchern.

Angemeldet hatten sich mehr als 100 Besucher. Über den Tag verteilt schauten die meisten zu Gesprächen mit den Ausstellern auch tatsächlich vorbei. Sie berieten sich mit den Experten, hörten einen der spannenden Vorträge des Rahmenprogramms und auch etliche Neugeschäfte wurden getätigt.

Im Vortragsprogramm von 9 bis 14.45 Uhr wurden Trends in der Verpackungswirtschaft inklusive Aus- und Weiterbildung, Nachhaltigkeit und Ansätze zur digitalen Transformation gezeigt.

«Die Qualität stimmt», zog Livio Marchioni, CEO BVS Verpackungs-Systeme AG und Mitveranstalter, ein erstes Fazit. Organisiert wurde die Tischmesse von der Verpackungs-Event GmbH mit Sitz in Gams SG. «Als erste Präsenzveranstaltung nach langen Monaten der coronabedingten Messepause haben wir Zeichen gesetzt und sind das Risiko eines Live-Events eingegangen. Das hat sich gelohnt», äusserte sich Susanne Schulz, Geschäftsleitung Verpackungs-Event GmbH. «Die positive Resonanz zeigt, dass sich die Aussteller den persönlichen Aus-

tausch und das Live-Erlebnis wünschen. Alle sehnen sich danach, wieder persönlich Kontakte zu pflegen und vor Ort Geschäft anzubahnen – und das unterstützen wir mit allen Kräften», betonte sie und ist überzeugt: «Ein persönliches Kundengespräch ist durch nichts zu ersetzen und für einen ersten Kundenkontakt ist ein Live-Event ideal.»

Aktuellen Test oder Impfpass zeigen, kurz Fieber messen, Maske auf, viele Platz zwischen den Ständen: Beim Hygienekonzept blieb man vorsichtig, um alle voraussehbaren Risiken zu vermeiden. «Wichtig ist, das wir uns getraut haben, etwas zu unternehmen und wieder Richtung Normalität zu gehen. Das hat sich als richtig erwiesen», so Susanne Schulz.

Auch die Rendez-Vous Emballage, die am 7. September im SwissTech Convention Center in Ecublens VD stattfand, werteten die Organisatoren als Erfolg: 26 Aussteller konnten für diese Tischmesse – trotz Corona-Auswirkungen – gewonnen werden. Der Zustrom an Besuchern hielt sich in der Westschweiz allerdings in engen Grenzen.

Susanne Schulz: «Möglicherweise müssen wir das Event noch stärker bekannt machen und die Vorteile für alle Beteiligten aufzeigen – dass es eben keine übliche Messe ist, sondern ein Kundenanlass für Firmen, die dazu ihre Kunden einladen. Und die Besucher profitieren, indem sie in kurzer Zeit und vor Ort verschiedene Anbieter für ihre Fragen treffen können.» (www.rendez-vous-verpackung.ch; www.rendez-vous-emballage.ch)

Michaela Geiger



1



2



3



4

1 Fragen stellen, Antworten finden: Fachbesucher nutzten die Gelegenheit, sich gründlich zu informieren.

2 An den Ständen der Aussteller tauschten sich Experten mit Besuchern über fachliche Fragen aus – eine Chance für Neugeschäfte.

3 Praxisorientierte Vorträge ergänzten im Nebensaal das Programm.

4 Wer in die Halle wollte, musste am Eingang zunächst einen Coronatest oder den Impfpass zeigen und Maske tragen.

Stimmen von Ausstellern und Besuchern

Livio Marchioni, CEO BVS Verpackungs-Systeme AG, Urdorf ZH: Der Neustart nach der Pandemie ist mit der Premiere der Rendez-Vous Verpackung in Emmenbrücke bestens gelungen. Bildlich könnte man sagen: Die verdorrte Wiese spriesst wieder. Die Qualität stimmt. Auf dieser Basis können wir weiter wachsen. Wobei das Format ja bewusst klein, lokal und familiär gehalten ist, um Kontakte, Gespräche und das Netzwerken zu fördern. Wir sind als Event lieber exklusiv und bieten als eine aus den Reihen der Verpackungswirtschaft selbst getragene Veranstaltung die Möglichkeit auch für kleine Firmen, einen Kundenanlass zu gestalten, der Mehrwert für Besucher bringt.



(Alle Bilder: Michaela Geiger)

Steffanie Föhn-Ulrich, Produktmanagement & Engineering Clarus Verpackungsmaschinen, Brunnen SH: Ich war positiv überrascht von der Qualität der Kontakte in Emmenbrücke. Zu uns an den Stand kamen viele Interessenten und es haben sich gute fachliche Gespräche ergeben. Als Resultat konnten wir beachtlich viele Neukundenkontakte erzielen. Das ist sehr erfreulich. Gefallen haben mir auch der schöne Standort, die sehr freundliche, helle Atmosphäre, das hochwertige Catering und die perfekte Organisation – auch am Eingang mit Abfrage der Coronatests usw. Alles in allem war es ein sehr gelungener Event.



Manuel Haberstroh, Vertriebsleiter Packaging Systems Storopack Schweiz AG, Birr AG: Wir freuen uns sehr, dass wieder persönliche Begegnungen möglich sind und dass jemand nach all den Monaten der Distanz den Mut gefunden hat, so einen Live-Event auszurichten. Wir hatten



gute Gespräche und Gelegenheit zum intensiven Austausch. Wir gehen davon aus, dass beide Events – in Ecublens und Emmenbrücke – nochmals einen Schub für unser Neugeschäft bringen werden.

Die Organisation war extrem angenehm. Mit dem Hygienekonzept und der Testabfrage am Eingang konnte sich jeder Besucher sicher fühlen. Wir von Storopack finden es wichtig, an mehreren Standorten die Möglichkeiten zur Präsentation und Anlaufstellen für Kunden zu nutzen. Wir sind also 2022 wieder dabei – auch in der Romandie.

Marco Jussel, Kundenbetreuer Muparo AG, Buchs SG: Aufgefallen ist uns die gute Organisation der Rendez-Vous Verpackung und die wirklich schöne Location der Visco-Eventhalle – ein aussergewöhnlicher Rahmen, um Kunden zu empfangen. Auch namhafte Aussteller waren in Emmenbrücke präsent. Nur bei der Anzahl Besucher hätten es mehr sein können. Wir haben die persönlichen Kontakte genossen. Das ist schon deutlich besser, als sich nur virtuell zu begegnen. Ein Plus sind die Kosten: Der Messeauftritt ist auch für kleine Firmen bezahlbar. Wir planen, 2022 wieder dabei zu sein.



Daniel Stettler, Inhaber/Geschäftsleitung Kumagra AG, Bern: Wieder Kollegen und Kunden persönlich zu treffen, das war eine grosse Freude. Um auch mal etwas Vertrauliches zu besprechen, braucht es menschliche Nähe. Dies ist über virtuelle Medien nicht so gut herstellbar.



Wir haben sehr interessante Gespräche mit bestehenden und potenziellen neuen Kunden geführt. Unter den Besuchern waren Entscheidungsträger grosser Konzerne – aus dem Einkauf, aus der Produktion und der Technik. Das hatte Qualität, auch wenn es nicht der Riesenandrang war. Für uns ist es wichtig, dass wir an solche lokalen Events gehen, um für unsere Kunden vor Ort präsent zu sein.

Der Aufwand für eine solche Tischmesse – in der Vorbereitung und finanziell – ist

überschaubar, die Location in Emmenbrücke ist sehr cool, tolles Ambiente, gutes Hygienekonzept: Das war insgesamt alles top und hat gepasst. Da sind wir 2022 gerne wieder dabei.

Urs Stillhard, Vertriebsleiter Saropack Europa und Geschäftsleitung, Rorschach SG: An der Rendez-Vous Verpackung geht Qualität vor



Quantität. Die Organisation hat Premium-Niveau, die Visco-Eventhalle hat Charme und Stil. Es macht Spass, hier zu sein. Wir hatten eine durchaus beachtliche Anzahl an Gesprächen mit Interessenten, die Potenzial für Neugeschäft haben. Daher ist unser Fazit sehr positiv.

Nach meiner Einschätzung trifft die Rendez-Vous Verpackung ein wichtiges Bedürfnis, neben den internationalen Leadmessen auch vor Ort beim Kunden zu sein und dort Präsenz zu zeigen, wo der Kunde ist: lokal. Das Konzept «nah, sympathisch und einfach» kommt an und passt.

Erik Steller, Geschäftsführer Leihbox, St. Gallen: Von der Rendez-Vous Verpackung habe ich sehr kurzfristig erfahren und bin als



Besucher nach Luzern gekommen, um als Startup-Unternehmer einen Eindruck von der Verpackungsbranche und aktuellen Trends zu gewinnen.

Ich sehe mich einfach mal um, was es Neues und Interessantes zu entdecken gibt und wie ich mein Netzwerk eventuell erweitern kann.

Generell ist mein Eindruck: Die Tischmesse ist klein und übersichtlich, gut erreichbar, mit kurzen Anreisewegen und sehr effizient organisiert.

Interviews: Michaela Geiger